

Literarische, merkantile und andere Anzeigen werden gegen $2\frac{1}{2}$ Ngr. (2 gGr.) für die gespaltene Druckzeile kleiner Schrift oder deren Raum aufgenommen. 4900 Beilagen nehmen wir gegen Erstattung von $4\frac{1}{2}$ Thlrn. Gebühren bei $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Bog., und 6 Thlrn. bei einem ganzen Bogen an. Baumgärtners Buchhandlung in Leipzig.

In Baumgärtners Buchhandlung zu Leipzig erscheint regelmäßig und ist durch alle Zeitungs- und Postexpeditionen so wie durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

(Die neue Zeit.)

Blätter aus der Gegenwart.

Eine illustrierte Zeitschrift

für

Unterhaltung und Belehrung

auf den Gebieten der Wissenschaft, Kunst, Industrie und des öffentlichen Lebens.

Herausgegeben von Theodor Delkers.

Neue Folge 2. Jahrgang 1847.

Die wöchentlich sehr regelmäßig erscheinende Zeitschrift, die durch viele erläuternde Abbildungen in Stahlstich, Lithographie und Holzschnitt begleitet ist, bildet jährlich einen 64 dreispaltigen, auf f. Velinpapier gedruckten Bogen starken Band in 4., zum Preis von nur 4 Thlrn.

A n k ü n d i g u n g.

Wir machen darauf aufmerksam, daß obige Zeitschrift seit Anfange vorigen Jahres, zu welcher Zeit wir dieselbe unter ihrem jetzigen Redacteur eine neue Serie beginnen ließen, wesentliche Verbesserungen erfahren hat. Nicht allein wurde bei der Richtung derselben manches Neue und Zeitgemäße hinzugefügt, sondern es fand auch eine Vervollständigung, namentlich von Abbildungen in Holzschnitt solcher Gegenstände statt, welche zur Erläuterung von technischen, naturhistorischen oder topographischen Neuigkeiten dienen, die eben nur durch bildliche Darstellung recht zu veranschaulichen sind. Diese Holzschnitte, im Vereine mit den zahlreichen Steindrücken und Stahlstichen, machen die Blätter aus der Gegenwart recht eigentlich zu einer illustrierten Zeitung, die eine praktisch wissenschaftliche Richtung zu verfolgen sich vorgesetzt hat und die in derselben alles Neue zu bringen sucht, was dieser angehört; zu einer Zeitschrift, wie sie bisher noch nicht bestand und die zu mehr taugt, als nur durch Bilderkränze zu unterhalten. Diese Tendenz aber verfolgt sie eifrig auch in diesem Jahre, wie man aus der folgenden Inhaltsanzeige ersieht:

Inhalt des Monats Januar:

Kampanische Leiden von B. Nürnberger. — Santiago (mit Abbild.) — Naturwissenschaftliche Miscellen. — Die deutsche Colonie Metropolis. — Notizen. — Das Taucherschiff des Dr. Payveren (mit Abbild.) — Der Bauernanführer Szela (mit Abbild.) — Le Verriers Planet nebst Ring und Satelliten (mit Abbild.) — Ueber Fabriken. — Eine höchst merkwürdige Schilderung der blauen Grotte auf Capri. — Die Völker verschmelzen untereinander. — Notizen. — Entfernung des Wassers aus dem Harlemer See (mit Abbildungen). — Moderne Handwerksmißbräuche. — Wisconsin in Amerika. — Miscellen. — Der jüngste Adel (mit Abbild.) — Der Herzog von Saldanha und der General Das Antas (mit Abbild.) — Veränderungen, welche die Baumwolle während des Prozesses, wodurch sie in Schießbaumwolle umgewandelt wird, erleidet (mit Abbild.) — Türkische Gärten. — Ein Reisender in Brasilien. — Gedanken über Jugendunterricht. — Notizen.

Empfehlenswerthe Taschenwörterbücher

im Verlage von

Baumgärtners Buchhandlung in Leipzig.

Deutsch-Französisches u. Französisch-Deutsches Taschenwörterbuch. Nach den besten Hülfquellen bearbeitet von Dr. J. A. Diezmann. kl. 4. br. Preis 1 Thlr.

Englisch-Deutsches und Deutsch-Englisches Taschenwörterbuch.

Nach den besten Hülfquellen bearbeitet von Dr. J. A. Diezmann, E. F. Feller und J. H. Kaltschmidt. kl. 4. broch. Preis $1\frac{1}{2}$ Thlr. und

Italienisch-Deutsches und Deutsch-Italienisches Taschenwörterbuch.

Nach den besten Hülfquellen bearbeitet von Dr. J. A. Diezmann und J. H. Kaltschmidt. kl. 4. broch. 1 Thlr. 9 Ngr.

Diese Taschenwörterbücher sind aus den besten und neuesten Quellen und zwar, nach den Bedürfnissen der Zeit, auf's Fleissigste und Sorgfältigste ausgearbeitet und verdienen ihrer Vollständigkeit und Zweckmässigkeit, so wie ihrer typographischen Ausstattung halber allgemeine Anerkennung.

Alle Buchhandlungen nehmen auf diese Wörterbücher Bestellungen an. Bei Bedarf in grössern Partien finden besondere Begünstigungen statt.

In allen Buchhandlungen ist vorräthig:

Bretschneider, Dr. K. G., Präsident des Oberconsistor. und Generalsuperintendent zu Gotha, **Kirchlich-politische Zeitfragen behandelt in zerstreuten Aufsätzen.** Jetzt vom Verfasser gesammelt und herausgegeben. broch. 24 Bogen. 2 1/2 Thlr.

Der selbe. **Ueber die jetzigen Bewegungen in der evangelischen Kirche Deutschlands.** Ein Votum zur Förderung des Friedens. broch. 4 Bogen. 10 Ngr.

Der selbe. **Die deutsche Reformation der Kirche nach ihrem Wesen und Werthe.** Historisch dargestellt. broch. 15 Bogen. 1 1/2 Thlr.

Lange, Lobeg., Script. Sac. doct. et profess. in acad. Jenensi., **Exercitationes examinationariae ad theologiam dogmaticam et historiam dogmatum spectantes.** Secundum sinceram et claram scripturae sacrae sententiam elaboratae et editae. 16 Bogen. broch. 1 1/2 Thlr.

Oettinger, C. M., **Dufel Zebra.** Memoiren eines Epicuräers. Neue wohlfeile Ausgabe in 2 Bänden mit 7 Stahlstichen. 1 Thlr.

Nachträge zu Göthe's sämtlichen Werken. Gesammelt und herausgegeben von C. D. Voas. Neue wohlfeile Ausgabe in 6 Lieferungen mit 2 Stahlstichen. 1 Thlr.

So eben erscheint und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Der erste und zweite Band von:

M. Löffler's

s ä m m t l i c h e W e r k e.

Herausgegeben von C. F. Seyne.

Vollständig in 12 Bänden.

(Monatlich erscheinen 2 Bände.)

Subscriptions-Preis 10 Ngr. = 8 Gr. = 30 Kr.

C.-M. = 36 Kr. Rhein.

Einzelne Werke werden nur pro Band mit 15 Ngr. abgegeben.

Löffler's Dichtungen beginnen in Deutschland Epoche zu machen. Mit vollem Recht. Es sind Darstellungen einer eigenthümlichen Gemüthswelt unter allerhand anmuthigen Situationen, lyrische Ergüsse einer schönen Seele im Gewande naiver Erzählung, reizende Seelengemälde, die kaum in einen der gangbaren Rahmen zu fassen sind. Bei all ihrer Grazie sind sie so natürlich, daß es selbst dem vorurtheilsvollen Leser schwer fallen müßte, sich der Illusion zu entziehen; man fühlt sich sogleich heimisch in der Welt des Dichters, glaubt alles mit zu erleben, freut und betrübt sich so gern mit den zauberhaft hingehauchten Wesen, die uns begegnen. Die Sprache ist immer des Gegenstandes würdig; sie fließt wie ein heller Strom

ruhig durch ebenes Land dahin und spiegelt die reizenden Umgebungen nebst dem blauen Himmel und der erwärmenden Sonne zurück.

Unter den deutschen Dichtern wüßten wir kaum einen mit unserm gemüthlichen Löffler zu vergleichen, nicht einmal den zartfühligen Ernst Schulze oder sein größeres Vorbild, den zauberreichen Wieland. Daß die französische Literatur nichts auch nur entfernt Aehnliches aufzuweisen hat, ist bereits von Heinrich Fischel ausgesprochen worden, als er einige von den würzigen Blüthen aus Löffler's reichem Blumengarten auf Deutschlands Fluren verpflanzte und die Sehnsucht nach weitern derartigen Genüssen in allen fühlenden Herzen erweckte.

Es gereicht uns demnach zum ganz besondern Vergnügen, dem großen deutschen Publikum die sämtlichen Werke des genialen Löffler in einer Uebersetzung darzubieten, welche darauf Anspruch macht, die ganze zauberische Anmuth des Originals wiederzugeben. Schon ein oberflächlicher Blick auf diese Arbeit wird lehren, mit welcher Liebe der Uebersetzer seinem Vorbilde nachrang, mit welcher Gewissenhaftigkeit er selbst die feinsten Nuancen desselben fühlbar zu machen und doch auch zugleich seiner Diction das Gepräge eines Originals zu geben beflissen war.

Die vorzüglich schöne Ausstattung ist diesen Werken angemessen sowie der Preis ein ungemein billiger (ein Band von ca. 200 Seiten 10 Ngr.!).

Leipzig.

Berger's Buchhandlung.

Neu erscheint soeben in meinem Verlage und ist in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Paris und die Alpenwelt.

Von

Therese,

Verfasserin der „Briefe aus dem Süden“ ic.

Gr. 12. Geh. 1 Thlr. 26 Ngr.

Leipzig, im Januar 1847.

F. A. Brockhaus.

(Herder und Lina.) Im Verlage von Theodor Blasing in Erlangen ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu haben:

Herder und Karoline Flachsland.

Zhr Briefwechsel vor ihrer Vermählung.

Ein Festgeschenk

von dem Sohne

Emil Gottfried von Herder.

Erstes Bändchen.

Mit Herders und Karolinens Bilde in Stahlstich, nach A. Graff und P. Gareis gestochen von C. Mayer. Schiller-Format. In Cambries mit Goldschnitt elegant gebunden. Preis 1 Thlr. 4 Ngr. oder 1 fl. 50 kr. rhein.

Das 2te und 3te Bändchen dieses klassischen, geist- und liebevollen Festgeschenktes an die edlen Frauen und Jungfrauen Deutschlands wird in der bevorstehenden Ostermesse erscheinen und damit ein Werkchen für die gebildete Damenwelt vollendet sein, das überall als erquickliche und liebliche Gabe willkommen geheißen werden dürfte! Das erste Bändchen hat da, wo es bereits bekannt geworden, eine volle Theilnahme hervorgerufen!

Druck von J. B. Hirschfeld.